



MATTER OF TASTE

Jack Of Spades

WMMS

Yeah, MATTER OF TASTE - meine ganz persönlichen Vorzeige-Öschis - haben zum zweiten mal zugelangt und ein Album eingenugelt, von dem sich so manch eine Prog-Combo 'ne Scheibe abschneiden kann. Die Jungs kommen - im Gegensatz zu vielen ihrer Gesinnungsgenossen - stets auf den Punkt und (üb-)ergeben sich zu keiner Zeit einem hirnlosen Gefrickel, das ein musikalischer Laie wie meinereiner so oder so nicht nachvollziehen kann. Ihre Songs, die durch die Bank auf einem hohen musikalischen Level dargeboten werden, sind schlicht und ergreifend nachvollziehbar. Der Durchschnitts-Yankee würde sie demnach wohl als catchy bezeichnen; ich selbst kann sie mir noch nach dem fünften Bier problemlos anhören, ohne dabei vor Schreck vom Stuhl zu kippen. Ein roter Faden ist in jedem Fall erkennbar und das ist schon einmal mehr als die meisten Bands dieses Genres zustande bringen. Im Vergleich zu 'Chateau Obscure', dem Debüt der Jungs, klingt das neue Material noch 'nen Tick ausgereifter und dürfte allen gefallen, die sich an SAVATAGE nicht satt hören können und DREAM THEATER am liebsten einen Heiligenschein verpassen würden. Wer das Album bei seinem Händler nicht findet, wendet sich heute noch an Franz Wetzelsberger, Glauning 130 in A-8093 St. Peter/O - Österreich.

Peter Fischer (10 Punkte)

HEAVY, ODER WAS!? 89 March April

*Peter Fischer
(Germany)*